Satzung des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften der Fachhochschule Lübeck über die Prüfungen im Studiengang Augenoptik/Optometrie (Prüfungsordnung Augenoptik/Optometrie)


§ 1 Hochschulprüfung
Das Hochschulstudium im Studiengang Augenoptik/Optometrie wird durch eine Hochschulprüfung abgeschlossen, auf Grund der Bachelor-Grad als berufsqualifizierender Abschluss verliehen wird.

§ 2 Regelstudienzeit
(§ 83 Absatz 4 und § 86 Absatz 7 sechster Satz Nummer 3 Hochschulgesetz)
Die Regelstudienzeit beträgt 3 Studienjahre.

§ 3 Studienvolumen
(§ 83 Absatz 5 und § 86 Absatz 7 sechster Satz Nummer 3 Hochschulgesetz)
Das Studienvolumen beträgt 154 Semestwochenstunden.

§ 4 Prüfungsvoraussetzungen
(§ 86 Absatz 7 sechster Satz Nummer 2 und 5 Hochschulgesetz)
Voraussetzung für die Zulassung zu Prüfungsleistungen, deren Erbringen nach dem Studienplan von der zeitlichen Reihenfolge her für das dritte oder vierte Semester vorgesehen ist, ist das Vorliegen der Nachweise der Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die für das erste und zweite Semester vorgesehen sind, wobei noch vier Leistungen fehlen dürfen.
Voraussetzung für die Zulassung zu Prüfungsleistungen, deren Erbringen nach dem Studienplan von der zeitlichen Reihenfolge her für das fünfte oder ein höheres Semester vorgesehen ist, ist das Vorliegen der Nachweise der Studienleistungen und Prüfungsleistungen, die für das erste und zweite Semester vorgesehen sind.

§ 5
Prüfungsanforderungen
(§ 86 Absatz 7 sechster Satz Nummern 2 und 5 bis 8 Hochschulgesetz)
(1) Aus der Anlage ergibt sich,
- auf welche Fächer sich die Prüfung erstreckt,
- welche Prüfungsanforderungen gestellt werden,
- welche Prüfungsleistungen nach Anzahl, Art und Dauer zu erbringen sind,
- innerhalb welcher Zeit Prüfungsarbeiten anzufertigen sind,
- welchen zeitlichen Umfang das Verfahren für die einzelnen Prüfungsleistungen hat.
(2) Die Dauer der mündlichen Prüfungen muss mindestens 30 und darf höchstens 60 Minuten betragen, soweit in der Anlage nichts anderes bestimmt ist. Bei Gruppenprüfungen verbreitet sich die Dauer entsprechend der Zahl der Teilnehmen.

§ 6
Prüfungsverfahren
Das Prüfungsverfahren richtet sich nach der Prüfungsverfahrensordnung.

§ 7
Nachricht über die Bewertung
Über die Bewertung der Prüfungsleistungen ist der für die datenmäßige Verarbeitung der Bewertungen zuständigen Stelle innerhalb einer Frist von vier Wochen Nachricht zu geben.

§ 8
Bildung der Gesamtnote
Die für die Abschlussprüfung zu bildende Gesamtnote errechnet sich zu 80 vom Hundert aus den Noten der Fachprüfungen und im Übrigen der Einheitsnote der Abschlussarbeit.

§ 9
Inkrafttreten, Übergangsregelungen
(1) Diese Satzung tritt mit dem Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.
(2) In diesem Studiengang bisher erbrachte Prüfungsleistungen sind auf die Prüfungsleistungen nach der Anlage angerechnet.
(3) Der Prüfungsausschuss hat für die Abschlussarbeit zwei Prüfende einzusetzen, von denen mindestens eine Person der Fachhochschule Lübeck angehören muss.


Lübeck, 8. Januar 2007

Der Dekan
des Fachbereichs Angewandte Naturwissenschaften
der Fachhochschule Lübeck
Prof. Dr. Trommer

Anlage nach § 5

<table>
<thead>
<tr>
<th>Pflichtfächer:</th>
<th>Art der Prüfung</th>
<th>Dauer (Stunden)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Fach/Gegenstand</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Mathematik</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>3</td>
</tr>
<tr>
<td>Experimentalphysik</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optik</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Lichttechnik und Gerätetechnik I (Optische Instrumente)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Chemie</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Werkstoffkunde</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Statistik</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Biomedizin I a (Terminologie, allgemeine Histologie, Anatomie vorderer Augenabschnitt)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Biomedizin I b (Anatomie und Pathologie vorderer und mittlerer Augenabschnitt, Physiologie des Tränenfilms, Untersuchungstechniken)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Biomedizin II a (Anatomie und Pathologie mittlerer und hinterer Augenabschnitt und Sehbahn, Untersuchungstechniken der Netzhaut, Ophthalmoskopie)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Fach/Gegenstand</td>
<td>Art der Prüfung</td>
<td>Dauer (Stunden)</td>
</tr>
<tr>
<td>--------------------------------------------------------------------------------</td>
<td>----------------------------</td>
<td>-----------------</td>
</tr>
<tr>
<td>Biomedizin II b (Augenerkrankungen und Sehbehinderung, Embryologie des Auges)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Biomedizin III a (Grundlagen Mikrobiologie, Mikrobiologie des Auges, Neurologie)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Biomedizin III b (Pharmakologie, Pathologie)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Physiologische Optik I a (Wirkung von Strahlung auf den Menschen, Aufbau der Netzhaut, Grundlagen Neurophysiologie des Sehens, Entwicklung der visuellen Systems)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Physiologische Optik I b (Zeitliches und räumliches Auflösungsvermögen, willkürliche und unwillkürliche Augenbewegungen, Akkomodation)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Physiologische Optik II a (Kontrastwahrnehmung, Farbwahrnehmung, Bewegungswahrnehmung)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Physiologische Optik II b (Binokularsehen, Psychophysik, Ergonomie am Arbeitsplatz)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie I a (Augenmodelle, Presbyopie, sphärische und astigmatische Fehlsichtigkeit, Refraktionsdefizit, Akkomodation, Augenmobilität)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie I b (Sehschärfebestimmung, Augenrefraktometer, Skiaskopie, Ophthalmoskopie)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie II (Subjektive Augenglasbestimmung, Kombination objektiver und subjektiver Verfahren, binokularer Abgleich)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie II Praktikum (Bestimmung des besten sphärischen Glases, Zylinder-Nebel-Methode, Kreuz-Zylinder-Methode)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie III (Binokularsehen, räumliches Sehen, prismatische Wirkung von Brillengläsern)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie III Praktikum (Binokulartests)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie IV (Mess- und Korrektionsmethode nach Haase, Verfahren zur Bestimmung des Nahzusatzes, Binokularprüfung für den Nahbereich)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optometrie IV Praktikum (Mess- und Korrektionsmethode nach Haase, Nahglaskomplement)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Contactlinsenlehre I (Geschichte der Contactlinsen, Ophthalmomter, Anatomie und Physiologie und mathematische Beschreibung der Cornea, Spaltlampenmikroskopie, Klassifizierung von Befunden)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Contactlinsenlehre II (System Cornea - Contactlinse, Indikation und Contraindikation, Arten von Contactlinsen, Herstellungsverfahren, Anpassung)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Contactlinsenlehre II Praktikum (Anpassung weicher Contactlinsen, Klassifizierung von Spaltlampenbuchen, Annamnese und Bedarfsanalyse und Anpassung)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Contactlinsenlehre III (Anpassung formstabiler und weicher Contactlinsen, Presbyopie, Speziallinsenanpassung, Contactlinsen-Komplikationen, Contactlinsen-Hygiene und -Pflege)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Contactlinsenlehre III Praktikum (Anpassung weicher Contactlinsen, Klassifizierung von Spaltlampenbuchen, Annamnese und Bedarfsanalyse und Anpassung)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Optik der Sehhilfen I a (System Brille - Auge, Brillenglas und statisches Auge, Ametropien und ihre Korrektion, Brillenglas und dynamisches Auge)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optik der Sehhilfen I b (Dezentration und prismatische Wirkung, monochromatische und chromatische Abberation, Eigenschaften von Brillengläsern, optometrische Brillenanpassung)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Optik der Sehhilfen II a (Astigmatische und prismatische Brillengläser, Mehrstärkenbrillengläser)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Fach/Gegenstand</td>
<td>Art der Prüfung</td>
<td>Dauer (Stunden)</td>
</tr>
<tr>
<td>--------------------------------------------------------------------------------</td>
<td>-------------------</td>
<td>-----------------</td>
</tr>
<tr>
<td>Optik der Sehhilfen II b (Dioptrische Messungen, Glasmateria lien, Funktion und Wirkung von Vergütungen, Transmissions-eigenschaften)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Technik der Sehhilfen und Brillenanpassung a (Zentrieranforderungen, Messverfahren der optometrischen Brillenanpassung, Zentrierung und Anpassung, v bodgestützte Zentriersysteme)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Technik der Sehhilfen und Brillenanpassung b (Herstellungsverfahren von Gläsern und Fassungen, Verfahren zur Veredelung, Qualitätsprüfung, Normen, Anpassung von Spezialbrillen)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Testung von Sehfunktionen I (Screening, Verfahren zur Testung von Motilität, Pupillenreaktion, Stereosehen und Farbsehen, Akkomodationstests)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Testung von Sehfunktionen II (Messung Kontrastempfindlichkeit, Adaptationsvermögen, Gesichtsfeldmessung, Augeninnendruck, Topographiemessung und Wellenfrontabberometrie)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Testung von Sehfunktionen II Praktikum (Messung Kontrastempfindlichkeit, Adaptationsvermögen, Gesichtsfeldmessung, Topographiemessung und Wellenfrontabberometrie)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Kontaktluftik in der Praxis (Multifokale Kontaktlinenser, Sklerallinsenanpassung, Keratokonuslinsenanpassung, Nachversorgung nach chirurgischen Eingriffen)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Low Vision a (Sehbehinderung, optometrische Untersuchungen bei Sehbehinderten, Vergrößerung, optische vergrößernde Sehhilfen)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Low Vision b (Elektronisch vergrößernde Sehhilfen, Beleuchtung, Low Vision Beratung, Medien für Blinde)</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Wirtschaftsrecht</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>Unternehmensführung und Personalmanagement</td>
<td>Klausurarbeit</td>
<td>2</td>
</tr>
</tbody>
</table>

**Wahlpflichtfächer der Studienordnung:**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Fach/Gegenstand</th>
<th>Art der Prüfung</th>
<th>Dauer (Stunden)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Workshop Augenglasbestimmung</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Workshop Kontaktlinsenanpassung</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Workshop Testung von Sehfunktionen</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Workshop Sehbehindertenberatung</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Geräteotechnik II (Optisch/optometrische Geräte, digitale Bildverarbeitung und -wiedergabe, Laseranwendungen, Spektrophotometrie)</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Psychophysik</td>
<td>mündlich</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

Aus der Gruppe der Wahlpflichtfächer sind in mindestens 2 Fächern Prüfungsleistungen abzulegen.

<table>
<thead>
<tr>
<th>Fach/Prüfung</th>
<th>Dauer</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Bachelorarbeit</td>
<td>3 Monate</td>
</tr>
<tr>
<td>Kolloquium</td>
<td>1</td>
</tr>
</tbody>
</table>

NBl. MWV. Schl.-H. 2007